



Prof. Dr. rer. nat. Elke Kalbe

Sekretariat: (12:30-16:30)
Telefon: +49 221 478-6669 (12.30-16.30)
Telefax: +49 221 478-3420
E-mail: elke.kalbe@uk-koeln.de

Homepage:

<http://psychosomatik-psychotherapie.uk-koeln.de/medizinische-psychologie/>

Postanschrift:

Uniklinik Köln
Abteilung für Medizinische Psychologie
50924 Köln

Besucheradresse:

Kerpener Str. 68
50937 Köln
Gebäude 1, 2 Etage, Zi.18-20

Köln, den 16.12.2015

**AG Neuropsychologie bei Parkinson
der Deutschen Parkinson-Gesellschaft e.V. (DPG)
- Jahresbericht 2015 -**

Zusammensetzung der AG, Stand 12/2015

Die AG setzt sich derzeit aus zehn Mitgliedern – sowohl Psychologinnen und Psychologen als auch Neurologen - zusammen. Die aktuellen Mitglieder sind:

Dipl.-Psych. Saskia Elben	Neurologische Klinik Universitätsklinik Düsseldorf	saskia.elben@med.uni-duesseldorf.de
Dr. Susanne Gräber-Sultan	Hertie Institut für klinische Hirnforschung & Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen, Abtl. Neurodegeneration, Tübingen	susanne.graeber-sultan@uni-tuebingen.de
Prof. Dr. Elke Kalbe (Sprecherin)	Medizinische Psychologie, Uniklinik Köln	elke.kalbe@uk-koeln.de
Dr. Inga Liepelt-Scarfone (stellvertretende Sprecherin)	Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen und Hertie Institut für klinische Hirnforschung, Abt. Neurodegeneration, Tübingen	inga.liepelt@dzne.de
PD Dr. Oliver Riedel	Leibniz Institute for Prevention Research and Epidemiology - BIPS GmbH Division Clinical Epidemiology, Bremen	riedel@bips.uni-bremen.de
Dr. Dipl.-Psych. Hubert Ringendahl	Klinik für Neurologie und klinische Neurophysiologie Heusnerstraße 40 - D-42283 Wuppertal	hubert.ringendahl@helios-kliniken.de

Dipl.-Psych. Dr. Jan Rosen	Institut für Gerontologie & Center für Neuropsychologische Diagnostik und Intervention (CeNDI), Universität Vechta	jan.rosen@uni-vechta.de
Dr. Sandra Röske	Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e.V. (DZNE) Klinische Forschung, Bonn	Roeske.Sandra/DZNE < Sandra.Roeske@dzne.de >
Dr. Nele Schmidt	Neurologische Universitätsklinik Kiel	n.schmidt@neurologie.uni-kiel.de
Prof. Dr. Karsten Witt	Neurologische Universitätsklinik Kiel	k.witt@neurologie.uni-kiel.de
Dr. med. Lars Wojtecki	Neurologische Klinik Universitätsklinik Düsseldorf	Lars.Wojtecki@med.uni-duesseldorf.de

Treffen und Vernetzung der AG

Die AG Neuropsychologie traf sich am 18.4.2015 im Rahmen des Kongresses der DPG in Berlin; das Protokoll liegt der DPG vor. Frau Prof. Kalbe wurde als Sprecherin bestätigt, Frau Dr. Liepelt-Scarfone als stellvertretende Sprecherin gewählt.

Die AG hat sich weiterhin durch mehrere Telefonkonferenzen insbesondere innerhalb zwei ihrer Fokusgruppen ausgetauscht:

Aktivitäten der Fokusgruppe 1: Erarbeitung von Leitlinien zur Diagnostik

neuropsychologischer Störungen bei Parkinsonpatienten für den deutschsprachigen Raum

Im Rahmen der Fokusgruppe 1 wurden in einem ersten Schritt verschiedene Leitlinienkonzepte (AWMF, SIGN) evaluiert und deren Umsetzung diskutiert. In diesem Rahmen fanden regelmäßige Telefonkonferenzen der Mitglieder statt. Aufgrund der fehlenden finanziellen Unterstützung und zeitlichen Ressourcen wurde beschlossen einen systematischen Übersichtsartikel im Nervenarzt zu publizieren. Der Artikel richtet sich an Kliniker, die im neuropsychologischen Bereich mit Parkinsonpatienten arbeiten. Gegenstand des Artikels stellen Empfehlungen geeigneter Testverfahren zur Diagnose kognitiver Störungen im deutschsprachigen Raum dar. Aufgaben an die einzelnen Fokusgruppenmitglieder wurden verteilt, die Einreichung des Artikels ist für April/Mai 2016 geplant.

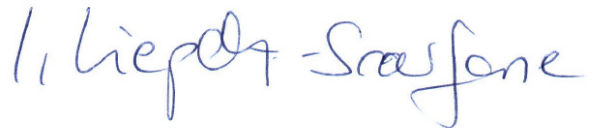
Aktivitäten der Fokusgruppe 3: Psychosoziale Interventionen

Im Rahmen der Fokusgruppe 3 wurde in intensiver Zusammenarbeit eine randomisierte, kontrollierte Studie zu kognitivem Training bei Parkinsonpatienten mit leichten kognitiven Störungen als Multicenterstudie unter Beteiligung der Unikliniken Tübingen, Düsseldorf, Kiel

und Köln geplant. Es wurde ein Antrag zur Projektförderung an den ParkinsonFonds gestellt und bewilligt; hierbei wird die Hauptstudie „Cognitive training for treatment of cognitive dysfunctions and prevention of cognitive decline in patients with Parkinson’s disease and mild cognitive impairment: behavioural effects, prediction of response and underlying mechanisms“ (PI: Elke Kalbe, Co-PI: Inga Liepelt-Scarfone) mit 66.040€, die Zusatzstudie „EEG correlates of cognitive training in patients with Parkinson’s disease and mild cognitive impairment“ (PI: Lars Wojtecki) mit 38.700€ gefördert. Die Studie beginnt Anfang 2016, die geplante Laufzeit beträgt zwei Jahre.



Prof. Dr. Elke Kalbe
Sprecherin der AG
Köln, 16.12.2015



Dr. Inga Liepelt-Scarfone
Stellvertretende Sprecherin der AG
Tübingen, 16.12.2015